

18. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der CDU

Berlin als Austragungsort für Sportgroßereignisse weiterentwickeln

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, Berlin kontinuierlich als Austragungsort für Sportgroßveranstaltungen zu bewerben. Dabei sollen sowohl einmalige Wettbewerbe wie Welt- und Europa-meisterschaften als auch regelmäßig stattfindende Events wie zum Beispiel Cup- oder Serienwettkämpfe berücksichtigt werden. Bei den Bewerbungen ist besonders auf den ökonomischen Nutzen sowie die ökologische Nachhaltigkeit für die Hauptstadt zu achten. Für die Weiterentwicklung Berlins als Austragungsort für Sportgroßereignisse ist der Senat aufgefordert, die Sportstätteninfrastruktur kontinuierlich an die zeitgemäßen Anforderungen anzupassen. Darüber hinaus sollte den positiven Tourismuseffekten von Sportgroßveranstaltungen verstärkt Aufmerksamkeit geschenkt werden, um auch den wirtschaftlichen Nutzen weiter zu steigern.

Begründung:

Für eine Großstadt wie Berlin ist ein ausgewogenes Portfolio an Sportevents sehr wichtig. In diesem Zusammenhang ist eine leistungsfähige Infrastruktur unerlässlich. Sportgroßereignisse stärken nicht nur das Image Berlins als Sporthauptstadt, sondern tragen mit ihren enormen ökonomischen Potenzialen auch zur positiven wirtschaftlichen Entwicklung bei. Hierbei sollte der Senat langfristig auf das Erfolgsrezept der Mischung unterschiedlicher Sportveranstaltungsformate setzen.

Berlin, den 7. November 2017

Graf Standfuß Zeelen Statzkowski
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der CDU